



Brand in Pizzeria: Öltopf fing Feuer

Bad Wörishofen/Stockheim (m.he).

Entflammtes Speiseöl hat am Dienstagnachmittag die Küche einer Pizzeria in Bad Wörishofen in Brand gesetzt. Es entstand ein Sachschaden von geschätzten 20000 Euro. Personen wurden nicht verletzt. Noch zweimal musste die Feuerwehr an diesem Tag ausrücken. Ein Traktor und ein Müllfahrzeug hatten Feuer gefangen.

Der Koch der Pizzeria hatte einen Topf mit Speiseöl auf den Gasherd gestellt, um so genanntes heißes Öl zuzubereiten. Der Polizei erklärte er, anschließend kurz die Küche verlassen zu haben. Als er zurückkam, hatte sich das Öl bereits entzündet, die Flammen griffen auf die Kücheneinrichtung über. Die verständigte Freiwillige Feuerwehr Bad Wörishofen verhinderte Schlimmeres und konnte den Brand nach über einer Stunde unter Kontrolle bringen.

Nichts mehr zu retten war dagegen am Dienstagabend beim Brand eines Traktors an der Ortsverbindungsstraße zwischen Stockheim und Wiedergeltingen. Beim Eintreffen der Feuerwehren aus Stockheim und Bad Wörishofen stand die Zugmaschine bereits lichterloh in Flammen. Das Fahrzeug brannte völlig aus. Ursache für das Feuer war vermutlich ein technischer Defekt.

Der insgesamt dritte Einsatz des Tages wurde bereits in den Mittagsstunden gefahren. Auf der Stockheimer Dorfstraße brannte der Container eines Müllfahrzeugs. Die Ortsteilfeuerwehr war beim Eintreffen der Freiwilligen Feuerwehr Bad Wörishofen bereits mit den Löscharbeiten beschäftigt. Gemeinsam gelang es, die Flammen einzudämmen. Der Brandherd befand sich im Inneren des Müllcontainers, der Metallabfälle geladen hatte und konnte nicht lokalisiert werden. In Absprache mit der Polizei wurde das Müllfahrzeug deshalb zu einem Recycling-Betrieb geleitet, wo der Container entleert wurde.